

Flug-Blatt

OFFIZIELLES BORDMAGAZIN DER DRESDNER ICE PILOTS

■ ■ ■ ■



Saison 2006/2007
Ausgabe #2

Deutschland: 0 EUR
Österreich: 0 EUR
Schweiz: 0 sFr
Belgien 0 EUR
Niederlande 0 EUR
Spanien 0 EUR
Italien 0 EUR
USA 0 \$



Dresdner Ice Pilots vs White Sharks Hennersdorf

EXTRA-DTL (4.SPIELTAG) • SONNTAG, 04.03.2007(19:45) • Eissporthalle Dresden (Pieschener Allee)

Präsentiert von:

PROmotion
sport & music events
www.promotionteam.org

INTERSPORT®
MÄLZEREI

WILLKOMMEN!

Zum Geleit

El Presidentes Wort zum Internationalen Frauentag

Wie schnelllebig doch die Zeit ist. Schon wieder neigt sich eine Saison dem Ende zu. Wahrscheinlich deshalb hat der Winter sich auch ganz und gar gegen ein späteres Erscheinen entschieden. Bringt ja nichts, wenn sowieso kein Eishockey mehr gespielt wird. Unsere 1b, die Eislöwen, sehen das ähnlich und streben einem zügigen Ende der Spielzeit zu. Wir möchten dem allgemeinen Frühjahrsaufbruch nicht im Wege stehen und beenden pünktlich unsere 5. Flugsaison.

Und wieder können wir auf eine sportlich erfolgreiche Entwicklung zurück blicken. Möglicherweise legen wir im Vergleich zum Vorjahr einen Platz drauf und werden Vizemeister der starken Extra-DTL. Dank gezielter Verstärkungen mit jungen, unverbrauchten und hungrigen Spielern ist es gelungen, dem hohen sportlichen Anspruch dieser hohen Spielklasse gerecht zu werden.

Bereits an dieser Stelle und nicht erst am Ende des Vorwortes gebührt der Dank des Vereines, insbesondere des Vorstandes, der Mannschaft und der anderen Mitglieder unserem Trainer Robert Schwarzkopf. Als Untergrundkämpfer aus den Tiefen der Lausitz zu uns gestoßen, hat „Partisan“ in den letzten Monaten mit enormem Engagement und Initiativgeist die Mannschaft vorbereitet, geführt und auch außerhalb des sportlichen Bereiches für die Vereinsarbeit Großes geleistet.

Dafür herzlichen Dank und für die Zukunft alles Gute im Kampf mit den Schläuchen.

Gleich wie das heutige Spiel endet, es wird künftig eine Menge auf uns zukommen: die Feierlichkeiten anlässlich des 5-jährigen Bestehens unseres Vereines, der Umzug in die neue Eisarena und nicht zuletzt werden uns eine Reihe Spieler verlassen. Jeder Student wird irgendwann mit dem Studium fertig. Erstmals werden wir also gezielt spielwillige Mitglieder werben und rufen auf, schickt uns Eure Rohdiamanten! Doch vorher wünsche ich im Namen des Vorstandes ein spannendes und gutes Eishockeyspiel gegen den bisherigen Serienmeister der DTL um die aktuelle Vizemeisterschaft.

PS: Was das mit der Überschrift zu tun hat? Der ist auch in diesem Jahr am 08.03. Enjoy!



Besuchen Sie den Imbiss des

**Moritzburger
Rad 1 - Eck**

direkt am Einlass!

IMPRESSUM „Flug-Blatt“

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN

Herausgeber:

Dresdner Ice Pilots e.V.
c/o Haiko Thieme
Am Fichtepark 4
01187 Dresden

eMail: presidente@icepilots.de

Web: www.icepilots.de

Layout: Robert Schwarzkopf

Inhalt: Falk Staudler, Patrick Lahr, Haiko Thieme

Fotos: Petra Lindemann, Patrick Lahr feat. Falk Staudler

Druck: Carsten Gutbier

Moritzburg OT Boxdorf, 04/03/2007

TIME TO SAY GOODBYE

SEITE
DREI

Dresdens zweitverrückteste Eis-hockey-WG löst sich auf

Waschechte Weisswasseraner gab es schon einige im Dress der Dresdner Eishockeyvereine, doch nur wenige hinterlassen eine so große Lücke in ihrem Verein wie Partisan das machen wird. Seine Karriere im lila Dress der Icepilots begann nicht etwa auf dem Eis, sondern auf dem berühmt-berüchtigten Asphalt des Mälzereiparkplatzes. Seines Zeichens schon oft der Geburtsort von großen Eishockeykarrieren. Aus "nur mal ein wenig Inlinehockeyspielen" entwickelte sich ganz schnell Begeisterung für das Zocken auf Eis und Beton. Sicherlich nicht überraschend, denn in der Geburtsstadt des Eishockeys und dem Mekka aller Eishockeyspieler WSW bekommt man den Eishockeyvirus ja angeblich schon mit der Muttermilch eingeflösst.

Seit Oktober 2003 lief Robert dann offiziell mit der Rückennummer 41 für die Pilots auf. Seine eigentliche Lieblingsnummer die #14 war ja bereits schon durch die Pilotenlegende Knuuuuuut vergeben. Schnell entwickelte er sich zu einer wichtigen Stütze der Helden in lila und wirbelte zusammen mit #98 Ulfson und #66 Pat in der legendären "Märchenreihe" die gegnerischen Abwehrreihen durcheinander. Doch nur spielen war ihm selbst immer noch nicht genug und so organisierte Partisan im Sommer als Ligenleiter die PPL (Sommergegenstück zur DTL) und sorgte fortan als Trainer der Piloten für Ruhm und Erfolg. Er reihte sich damit in die berühmte Trainergilde ein, der auch schon der legendäre Andreas Zier und Hanson II angehören. Ehrfürchtig nannten ihn seine Schützlinge nun "Herr Trainer Schwarzkopf". Auch aufgrund seiner vielen Kontakte lockte er immer wieder talentierte Spieler in den Pilotenhangar und sorgte somit für den wachsenden Erfolg von Dresdens Eishockey No. 1.



In die aktuellen Saison startete er mit einer unglaublichen Rekordauswärtssiegesserie (Siege in Karl-Marx-Stadt und Halle). Im Überschwang der Gefühle durften wir ihn dann sogar wieder duzen. In den vergangenen Wochen beendete Partisan sein Maschinenbaustudium und wird fortan als Feuerwehrmann in einem Vorort von Merseburg für Sicherheit sorgen. Für uns bleibt die Hoffnung, dass er eventuell auch in der nächsten Saison, soweit es die Zeit zulässt, für das eine oder andere Spiel in lila auflaufen wird. Wir erwarten aber von ihm, dass wenn er die 30 jemals überschritten hat, seine Eishockeykarriere in Dresden ausklingen lässt und vielleicht Hand in Hand mit Alex Zille aus Halle zurückkommt.



Auch Partisans Mitbewohner #28 Böhmi hat in der letzten Woche das angenehme Studentenleben beendet und stellt sich ab Montag in Erlangen dem Ernst des Lebens. Johannes darf sich mit dem Titel "Dresdens nördlichster Eishockeyspieler ever" schmücken. Der gebürtige Föhrer ist ebenfalls seit 2003 offizieller Icepilot und nahm in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung. Der wirklich eishockeyverrückte Verteidiger stand öfters 4/5 mal pro Woche auf Schlittschuhen und schaffte es bis ins Sachsenligateam der Dresden Devils. Unser Quotenwessi und Chorknabe war vor allem durch seine feinen Checks bei den Pilots geliebt und den Gegnern gefürchtet. Weltruhm erlangte er in Medizinerkreisen durch die Anfertigung einer Kreuzbandprothese, die außerhalb am Knie liebevoll mit Tape befestigt wird.

Die Dresdner Icepilots wünschen beiden viel Glück und Erfolg für die Zukunft und freuen sich immer über ein Wiedersehen auf dem Eis, sowie über die große Abschiedsparty.

Dorfteichliga in Zahlen

Mehr Informationen

www.dorfteichliga.de


Bisherige Extra-DTL-Ergebnisse

29.11.	Chemnitz Lumberjacks	Dresdner Ice Pilots	6:7n.P.(3:3;1:2;2:1)	Zu.: 52
03.12.	Saale-Bulls Halle	Chemnitz Lumberjacks	1:9 (1:2;0:3;0:4)	Zu.:k.A.
09.12.	Chemnitz Lumberjacks	Weisswasser Allstars	2:3 (1:1;0:0;1:2)	Zu.: 22
17.12.	Saale-Bulls Halle	Dresdner Ice Pilots	1:7 (0:4;0:2;1:1)	Zu.: 20
27.01.	Weisswasser Allstars	White-Sharks Hennersdorf	6:4 (2:0,2:3,2:1)	Zu.: k.A.
25.02.	Dresdner Ice Pilots	Weisswasser Allstars	1:6 (0:1,0:1,1:4)	Zu.: 74

Noch ausstehende Extra-DTL-Spiele

Dresdner Ice Pilots - White-Sharks Hennersdorf
 Weisswasser All Stars - Saale-Bulls Halle
 W.-Sharks Hennersdorf - Saale-Bulls Halle
 W.-Sharks Hennersdorf - Chemnitz Lumberjacks

Extra-DTL Tabelle

PL.	MANNSCHAFT	SP.	TORE	PKT.
1.	Weißwasser Allstars	3	15:7	9
2.	Dresdner Ice Pilots.	3	15:13	5
3.	Chemnitz Lumberjacks	3	17:11	4
4.	White-Sharks Hennersdorf	1	4:6	0
5.	Saale-Bulls Halle	2	2:16	0

Super-DTL Ost Tabelle

PL.	MANNSCHAFT	SP.	TORE	PKT.
1.	Rosenthaler Eisfüchse	3	20:4	9
2.	SG Hainsberg/Radeberg	3	11:7	6
3.	Borna-Gersdorfer Eisbüffel	3	10:10	3
4.	Packeis Mühlbach	3	2:22	0

Super-DTL West Tabelle

PL.	MANNSCHAFT	SP.	TORE	PKT.
1.	Mühlau Mammut	3	34:5	9
2.	Freitaler Pinguine	3	13:13	6
3.	Sportfrei Crimmitschau	2	6:11	0
4.	Dresdner Frösche	2	2:26	0

Topscorer

Pl.	Name	Team	T	V	Pkt.
1.	Hanson II	DIP	5	2	7
2.	Oliver Hunger	CLJ	6	0	6
3.	Serguei Gouk	CLJ	5	1	6
4.	Christian Gubisch	WA	4	2	6
5.	Paul Rubin	WA	2	4	6
6.	Daniel Blasius	WA	2	3	5
7.	Michael Rehn	WA	3	1	4
8.	Zdenek Mesany	WSH	3	0	3
9.	Oliver Smers	WA	0	4	3
8.	Patrick Lahr	DIP	2	0	3
9.	Daniel Hanschmidt	DIP	1	1	2
9.	Robert Schwarzkopf	DIP	1	1	2

Torhüterstatistik

Pl.	Name	Team	Sp	Min	GT	GT/S
1.	Christian Thieme	CLJ	1	40:00	1	1,5
2.	Robert Ischebeck	WA	1	25:00	1	1,71
3.	Felix Beckmann	WA	3	145:00	6	2,48
4.	Andreas Krug	DIP	2	71:30	5	4,2
5.	Andrej Rotärmel	CLJ	3	136:38	10	4,39
6.	Jens Sattler	DIP	3	108:30	8	4,42
7.	Thomas Georgi	WSH	1	60:00	6	6,0
8.	Jörg Nitschke	SBH	1	60:00	6	6,0
9.	Jörg Nitschke	SBH	2	52:38	10	10,59

Strafbankkönige

Pl.	Name	Team	Min.
1.	Michael Georgi	WSH	29
2.	Rene König	SBH	25
2.	Maik Schmölling	SBH	25
4.	Oliver Ihring	SBH	10
5.	Daniel Blasius	WA	6
5.	Paul Rubin	WA	6
5.	Jens Schmidt	CLJ	6
5.	Jens Busch	CLJ	6
5.	Lars Schickel	WSH	6

DAS HEUTIGE SPIEL

SEITE
FUNF

Für sie auf dem Eis



Dredner Ice Pilots



White Sharks Hennersdorf

	HEUTE DABEI
Tor	[]
23 Jens Sattler	[]
77 Andreas Krug	[]
Verteidigung	
7 Stephan Müller	[]
11 Christian Urban	[]
15 Andreas Zier	[]
16 Martin Otto	[]
26 Markus Lätsch	[]
55 Daniel Hanschmidt	[]
Angriff	
8 Rolf Harder	[]
12 Andreas Stricker	[]
13 Jan Hoffmann	[]
30 Robert Baierl	[]
41 Robert Schwarzkopf	[]
42 Hanson II	[]
61 Thomas Danko	[]
66 André Ziegenbalg	[]
98 Ulf Scharrer	[]

www.icepilots.de

	HEUTE DABEI
Tor	[]
2 Georgi Thomas	[]
31 Georgi Michéle	[]
eher nicht im Tor	
3 Markwart André	[]
6 Röhler Jörg	[]
7 Heilig Henryk	[]
8 Köhler Norman	[]
10 Lohse Gregor	[]
11 Flörig Felix	[]
12 Hirbeck Michael	[]
13 Schinkel Lars	[]
14 Meany Zdenek	[]
17 Auerwald Philipp	[]
18 Merzer Dirk	[]
19 Kretschmer Eric	[]
20 Vogelgesang Nico	[]
24 Gilzer Jens	[]
25 Georgi Michael	[]
28 Walther Jacob	[]
30 Nickel Marcus	[]
32 Höhnel Robert	[]
33 Pahlisch Rico	[]
34 Bertze Horze	[]
38 Karachner Oliver	[]
88 Thelin Robin	[]
98 Cemy David	[]

www.white-sharks.net



Falk Staudler (Moritzburg OT Boxdorf)

Die Pfeifen:



Tino Preikschat (Bannewitz)

Heimspielniederlage gegen Weisswasser

Dresden gegen Weisswasser zum zweiten Mal in dieser Woche in der altehrwürdigen Eishalle. Und wie schon am vergangenen Dienstag spielten zwei Teams aus dem Tabellenkeller gegeneinander, der Viert- gegen den Fünftletzten. Selbsternannte Eishockeyexperten sprachen allerdings von einem Spitzenspiel Erster gegen Zweiter.

Bei den Ice Pilots hatte Trainer Schwarzkopf mit mehreren Verletzungsausfällen zu kämpfen. Während für #28 Johannes (Schulter) und #66 Pat(Schienbein) die Saison beendet ist, hofft #16 Martin Otto zumindest auf einen Einsatz im letzten Saisonspiel. Markus Lätsch kam dadurch zu seinem Debüt für die Ice Pilots.



Beiden Teams war der Respekt vorm Gegner deutlich anzumerken und so stand vorerst eher der Kampf statt spielerischen Highlights im Mittelpunkt. Beide Mannschaften standen sicher in der Defensive, wobei sich die Allstars ein leichtes Chancenplus erspielten. In der 13. Spielminute klingelte es das erste Mal im Kasten der Piloten. Von links außen hatte Mario Krahl überraschend abgezogen und der verdeckte Schuss fand den Weg ins Tor zur 1:0 Führung der Gäste. Die Piloten zeigten sich durch den Gegentreffer etwas überrascht und konnten sich bei Goalie Sattl bedanken, der einige hochkarätige Chancen der Weisswasseraner vereitelte. Mit dem knappen aber durchaus verdienten Rückstand ging es in die erste Drittelpause.

Im zweiten Spielabschnitt ein ähnliches Bild wie in den vorherigen 20 Minuten. Zwei stark kämpfende Mannschaften mit Chancenvorteilen für Weisswasser. In der 27. Spielminute fiel der Treffer zum 2:0 dann aber doch etwas glücklich. Nach einem gewonnenen Bully zog Paul Rubin von der blauen Linie ab und der Puck fand den Weg vorbei an Freund, Feind und Schwattes Beinen ins Tor. Auf der Gegenseite vergab Hanni die größte Tormöglichkeit für die Piloten, als er nach schönem Solo am Lausitzer Goalie scheiterte.

Auf frischgewischtem Eis erwischten die Pilots den besseren Start ins Schlussdrittel. Markus Lätsch startete aus abseitsverdächtigter Position einen Alleingang und vollendete ihn zum 1:2 Anschlusstreffer. Er krönte damit seine sehr guten ersten Auftritt im lila Trikot.

Doch nur zwei Minuten später stellte Roberto Urban den alten Vorsprung wieder her und die Ice Pilots mussten wiederum einen 2-Tore Vorsprung hinterherlaufen. Man vernachlässigte nun immer mehr die Defensivarbeit um im Angriffsdrittel den Druck zu erhöhen. Doch während Ingo (Puck bleibt auf der Linie liegen) und Andre (scheitert am Torwart) im Abschluss glücklos blieben, konterten die Allstars eiskalt. Obwohl die Goalies der Pilots einige Konter in großen Stil entschärften, schraubten Daniel Blasius, Paul Rubin und Christian Gubisch das Ergebnis bis zum 6:1 in die Höhe, was zu gleich auch den Endstand bedeuten sollte.



Die Pilots verloren das interessante Spiel verdient, aber um einige Tore zu hoch. Weisswasser wirkte etwas abgeklärter und sicherte sich somit verdient den vorzeitigen Meistertitel. Für die Piloten geht es damit am letzten Spieltag um den Vizemeistertitel und mit einer ähnlich couragierten und kämpferischen Leistung ist gegen die White Sharks aus Hengersdorf einiges möglich. Rolf Harder wurde aufgrund seiner starken und sehr auffälligen Spielweise zum "Piloten des Tages" gekürt.

Auf Seite der Gäste wurde Oliver Smers zum Spieler des Tages gewählt. Der Riese glänzte besonders durch sein starkes Stellungsspiel und gutes Körperspiel. Nicht nur Uwe zerschellte an ihm wie an einem Baum.

Dresdner Ice Pilots - Weisswasser Allstars 1:6 (0:1;0:1;1:4)

Torschützen: 0:1 Krahl (Blasius, Gubisch) 12:31
0:2 Rubin (Urban) 27:04
1:2 Harder 44:01
1:3 Urban (Blasius, Rubin) 45:47
1:4 Blasius (Rubin) 48:39
1:5 Gubisch (Rubin) 53:03
1:6 Rubin (Smers) 54:24

Strafenminuten: DIP 6 - WSH 8

Baierl (Haken)	Gubisch (Haken)
Müller (Halten)	Koschkar (Beinstellen)
Leßmann (Beinstellen)	Krahl (Haken)
	Tschammer (Beinstellen)

IMPRESSIONEN

SEITE
SIEBEN



02



SCHLOSSHOTEL
im Gersdorfer Park

Happy Birthday

1. Wir wünschen dir
alles Liebe und Gute zu
deinem Ehrentag. Weiterhin
vielen Erfolg im Job beim Bex
und Hogger! *Herzliche Grüße*

2. *Herzliche Grüße*
Feier heute ganz fei
3. *Herzliche Grüße*
Julia & Pat
4. *Herzliche Grüße*
F. Rodriguez

Brahmsstraße 10 · 14193 Berlin, Germany
Tel. +49-(0)30 / 8 95 84-0 · Fax +49-(0)30 / 8 95 84-8 00
www.schlosshotel-bex.com



DORFTEICHLIGA

VCEPILOTS UND
DEN SEITENS
ALLE SEITE

Handwritten red scribble

DYNAMO

TRAMP

